

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	15
Teil 1:	
Einleitung	17
Abschnitt 1: Der Untersuchungsgegenstand	20
Abschnitt 2: Überblick über die Quellen und die Literatur	23
A. Die Quellenlage	23
B. Der Forschungsstand	24
Teil 2:	
Der geschichtliche Hintergrund – Coudenhove-Kalergi und die Entwicklung seiner paneuropäischen Idee	26
Abschnitt 1: Das Leben des Menschen Richard N. Graf Coudenhove-Kalergi	27
Abschnitt 2: Auffälligkeiten seines Charakterbildes	41
A. Bildung	41
B. Idealismus	42
C. Politische Weitsicht	43
D. Bescheidenheit versus Arroganz	44
E. Macht und Geld	45
Abschnitt 3: Die geistigen Grundlagen seines Denkens	46
A. Die philosophischen und ideellen Vorbilder	47
B. Hyperethik und Moral	49
C. Aristokratie des Geistes – Totaler Mensch	50
D. Sein idealistischer Antrieb	52

E. Die Friedensliebe	53
F. Der Antitotalitarismus	54
G. Der religiöse Einfluß	55
Abschnitt 4: Die Entwicklung der Paneuropa-Bewegung	56
A. Der europäische Gedanke in seiner Entwicklung bis 1922	57
B. Die bestimmenden Faktoren für die Entwicklung der paneuropäischen Idee	62
I. Argumente für Paneuropa	63
II. Inhaltliche Quellen der paneuropäischen Idee	65
C. Stationen der Paneuropa-Bewegung bis 1972	69
I. Von den Anfängen bis 1933	70
II. 1933 bis 1938	80
III. 1938 bis 1940	83
IV. 1940 bis 1946	85
V. 1946 bis 1952	87
VI. 1952 bis 1972	93
Teil 3:	
Das paneuropäische Einigungsmodell	98
Abschnitt 1: Die Grundgedanken der paneuropäischen Idee	98
A. Der Gedanke der Friedenssicherung	99
B. Der Gedanke der Machterhaltung und Selbstbehauptung	100
C. Der Gedanke der Förderung von Wirtschaft und Handel	101
Abschnitt 2: Die paneuropäische Identität	103
A. Das Selbstverständnis – die europäische Nation	103
B. Grundlegende Werte	107
C. Symbolik	108
D. Wege der Vermittlung einer paneuropäischen Identität	110
I. Bildungswesen	110

II. Medien	111
III. Einbindung bestimmter sozialer Gruppen	112
Abschnitt 3: Die paneuropäische Verfassung	113
A. Paneuropäische Beiträge zur Verfassung Europas	113
I. Paneuropäische Verfassungsentwürfe	114
1. Entwurf für einen Paneuropäischen Pakt (Mai 1930)	115
Exkurs: Der Entwurf für einen Paneuropäischen Pakt und Briands Memorandum im Vergleich	122
2. Verfassungs-Entwurf für die Vereinigten Staaten von Europa (25. Mai 1944)	124
3. Zehn Verfassungsgrundsätze für einen Europäischen Bund (4. September 1948)	132
4. Vorschlag einer Kontinentalföderation als Karls-Bund (18. September 1950)	137
5. Entwurf einer Europäischen Bundesverfassung (6. Mai 1951)	140
II. Sonstige verfassungsbezogene Beiträge	144
B. Die Finalität der paneuropäischen Einigung	149
I. Die staatsrechtliche Zielstruktur	150
1. Die Ebene des politischen Kampfbegriffes für Coudenhove-Kalergis Einigungsprojekt	151
2. Die Begriffsebene der staatsrechtlichen Struktur des politisch vereinigten Europas	152
a) Zwischenkriegszeit (1922-1939)	154
b) Die 1940er und 1950er Jahre	156
c) Die 1960er und 1970er Jahre	158
d) Zwischenergebnis	159
II. Der Weg zur verfassungsmäßigen Einigung Paneuropas – die paneuropäische Integrationstheorie	160
C. Die Kompetenzen der europäischen Ebene	165
I. Die gemeinsame Außenpolitik	166
II. Die gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik	167
III. Die gemeinsame Wirtschafts- und Währungspolitik	169
D. Die verfassungsrechtlichen Strukturprinzipien des paneuropäischen Föderationsmodells	172

I. Die Legitimation des paneuropäischen Verfassungsprozesses	172
II. Staatsform und Verfassungssystem in den Mitgliedstaaten	174
III. Das staatsrechtliche Organisationsprinzip des Föderalismus	176
1. Das Subsidiaritätsprinzip	177
2. Die Homogenität der Rechtssysteme auf europäischer und gliedstaatlicher Ebene	179
IV. Die verstärkte Zusammenarbeit innerhalb der Föderation	181
V. Die paneuropäische Föderation in der Völkerrechtsgemeinschaft	183
VI. Europa – Offenheit nach außen	186
VII. Die Garantie eines Minderheitenschutzes	189
VIII. Das Garantie- und Schiedssystem	191
 E. Die Organe	 192
I. Die Legislative (Kongreß, Bundesparlament)	192
1. Zusammensetzung und Verfahren	193
2. Aufgaben	193
II. Die Abgeordnetenkammer (Bundesversammlung, Abgeordnetenrat, Deputiertenkammer, Abgeordnetenhaus)	194
1. Zusammensetzung und Verfahren	194
2. Aufgaben	196
III. Die Staatenkammer (Bundesrat, Staatenrat, Senat)	197
1. Zusammensetzung und Verfahren	197
2. Aufgaben	199
IV. Die Exekutive (Bundesamt, Regierungsrat, Bundesrat, Bundesregierung)	199
1. Zusammensetzung und Verfahren	200
2. Aufgaben	201
V. Das Bundesgericht	202
1. Zusammensetzung und Verfahren	202
2. Aufgaben	203
 F. Die Finanzverfassung	 204
 G. Verfassungsrechtlich verbürgte Rechte des einzelnen	 205
I. Das paneuropäische Bürgerrecht	206
II. Persönliche Rechte	206
III. Soziale Rechte	208

Teil 4: Schlußbetrachtung	209
Anhang:	213
1. Entwurf für einen Paneuropäischen Pakt (Mai 1930)	213
2. Verfassungs-Entwurf für die Vereinigten Staaten von Europa (25. Mai 1944)	222
3. Zehn Verfassungsgrundsätze für einen Europäischen Bund (4. September 1948)	238
4. Vorschlag einer Kontinentalföderation als Karls-Bund (18. September 1950)	245
5. Entwurf einer Europäischen Bundesverfassung (6. Mai 1951)	254
Literaturverzeichnis	259
Besuchte Archive	259
I. Quelleneditionen	259
II. Verfassungsquellen	259
III. Quellen	260
Aufsätze	260
Memoranda/Beiträge	262
IV. Weitere Literatur	263